



27. KÖLNER ABFALLTAGE

Kreislaufwirtschaft zwischen Anspruch und Wirklichkeit
– praktische Umsetzung der Abfallhierarchie –

19. und 20. November 2018

Industrie- und Handelskammer zu Köln
Camphausen-Saal

Themen

- Vorgaben für die Abfallhierarchie aus Politik und Verwaltung
- Abfallhierarchie in der betrieblichen Praxis
- Abfallhierarchie am Beispiel einzelner Abfallarten
- Vollzug der Abfallhierarchie
- Ausblick – Markt der Möglichkeiten

Schirmherrschaft

Oberbürgermeisterin der Stadt Köln Henriette Reker

Initiatoren

Professor Dr.-Ing. Martin Faulstich, Technische Universität Clausthal

Dr. Jochen Hoffmeister, Prognos AG

Rechtsanwalt Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Klett, Köhler & Klett Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Rechtsanwalt Ulrich Koch, Regio Entsorgung AÖR

Dr. Beate Kummer, Kummer: Umweltkommunikation GmbH

Monika Lichtinghagen-Wirths, Bergischer Abfallwirtschaftsverband

Professor Dr.-Ing. Peter Quicker, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

Dipl.-Ing. Helmut Schmidt, Werkleiter a.D.

Dr.-Ing. Helmut Schnurer, Ministerialdirigent a.D.

www.koelnerabfalltage2018.de



- 9.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
- 9.15 Uhr **Grußworte im Namen der Schirmherrin,
Oberbürgermeisterin der Stadt Köln Henriette Reker**

■ **Vorgaben für die Abfallhierarchie aus Politik und Verwaltung**

- 9.30 Uhr **Die neue EU-Abfallgesetzgebung in der Kreislaufwirtschaft:
Die Abfallhierarchie hinauf**
Bettina Lorz
Senior Expert bei der Europäischen Kommission, Generaldirektion Umwelt,
Abfallwirtschaft und Sekundärmaterialien, Brüssel
- 9.55 Uhr **Wie kann Kreislaufwirtschaft, insbesondere Abfallhierarchie nach den
Vorstellungen des Vollzugs des Abfallrechts durch die Bundesländer funktionieren?**
Staatssekretär Dr. Thomas Griese
Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz, Mainz
- 10.20 Uhr **Internationale Erfahrungen, insbesondere bei der OECD zur Abfallhierarchie**
Ministerialrat Dr. Andreas Jaron
Leiter des Referats WR II 1 im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit, Bonn
- 10.45 Uhr **Diskussion**
- 11.15 Uhr **Kaffeepause**
- 11.45 Uhr **Zirkuläre Wertschöpfung: Werkstoff statt Abfall**
Reinhold Rünker
Ständiger Vertreter des Abteilungsleiters Wirtschaftspolitik im Ministerium für Wirtschaft,
Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- 12.10 Uhr **Statements von Vertretern der Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung
zur Bedeutung der Abfallhierarchie**
für die Wirtschaft: Dr. Achim Ilzhöfer, Global Circular Economy Manager
Covestro Deutschland AG, Leverkusen
für die Wissenschaft: Professor Dr. Kerstin Kuchta
Leiterin der AG Abfallressourcenwirtschaft
Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft
Technische Universität Hamburg-Harburg
für die Verwaltung: Professor Dr. Harald Rau
Leiter des Dezernats V Soziales, Integration, Umwelt und Gesundheit, Stadt Köln
- 12.45 Uhr **Podiumsdiskussion**
- 13.15 Uhr **Mittagessen**

■ **Abfallhierarchie in der betrieblichen Praxis**

- 14.15 Uhr **Fehlende Umsetzung der Ökodesign-Richtlinie**
Professor Dr. rer. nat. Christa Liedtke
Leiterin der Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH
Vorsitzende der Ressourcenkommission des Umweltbundesamtes
- 14.40 Uhr **Ressourceneffizienz an praktischen Beispielen aus der Industrie**
Dr. Martin Vogt
Geschäftsführer der VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH, Berlin
- 15.05 Uhr **Diskussion**
- 15.35 Uhr **Kaffeepause**
- 16.05 Uhr **Kritische Bewertung zur Ressourceneffizienz:
Ressourceneffizienz allein reicht nicht aus**
Thomas Fischer
Leiter Kreislaufwirtschaft, Deutsche Umwelthilfe e.V., Radolfzell
- 16.30 Uhr **Optimierung von Produktionsprozessen und Stoffströmen
anhand der Lebenszyklusbetrachtung**
Umweltingenieur Manuel Lorenz
Abteilung Ganzheitliche Bilanzierung, Fraunhofer-Institut für Bauphysik, Stuttgart
- 16.55 Uhr **Diskussion**
- 17.30 Uhr **Ende des ersten Tages**
- 19.00 Uhr **Abendveranstaltung im Brauhaus *Früh am Dom***



■ Abfallhierarchie am Beispiel einzelner Abfallarten

- 9.00 Uhr Vermeidung/Vorbereitung zur Wiederverwendung am Beispiel von Elektro-/Elektronikgeräten**
Christian Dworak
Bereich Zentrale Technik, Umwelt, Ressourcen, Arbeitssicherheit
BSH Hausgeräte GmbH, München
- 9.20 Uhr** Bernhard Jehle
Geschäftsführer der ZME Elektronik Recycling GmbH, Hechelheim,
und Vorsitzender des bvse-Fachverbands Schrott, E-Schrott und Kfz-Recycling
- 9.40 Uhr Recycling am Beispiel von Kunststoffabfällen/EU-Plastikstrategie**
Dr. Michael Scriba
Geschäftsführer der mtm plastics GmbH, Niedergebra
- 10.05 Uhr Beseitigung/Verwertung am Beispiel von Ersatzbaustoffen**
Michael Weiss
Geschäftsführer der Ettengruber GmbH, Dachau
- 10.30 Uhr Wie kann die Hierarchie rechtlich verbindlich gemacht werden?**
Professor Dr. Alexander Schink, Staatssekretär a. D.
Redeker Sellner Dahs Partnerschaftsgesellschaft mbB, Bonn
- 10.55 Uhr Diskussion**
- 11.30 Uhr Kaffeepause**

■ Vollzug der Abfallhierarchie

- Abfallvermeidung: Was passiert in Deutschland? Was passiert in Europa?**
- 12.00 Uhr Abfallvermeidungsaktivitäten der öffentlichen Einrichtungen des Bundes, der Länder und der Kommunen**
Rechtsanwalt Ulrich Koch
Vorstandsmitglied der Regio Entsorgung AöR, Eschweiler
- 12.20 Uhr Vorstellung des Fortschrittsberichts 2018, EU Waste Prevention**
Dr. Henning Wilts
Leiter der Abteilung Kreislaufwirtschaft,
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie gGmbH
- 12.40 Uhr Statements zu den Erfahrungen aus dem Vollzug/von der Umsetzung der Abfallhierarchie: Sharing Economy**
Dr. Henning Wilts
Leiter der Abteilung Kreislaufwirtschaft,
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie gGmbH
Leitender Regierungsbaudirektor Rolf Tippner
Leiter des Dezernats Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Bezirksregierung Köln
Emmanuel Katrakis
Generalsekretär der EuRIC aisbl – European Recycling Industries' Confederation, Brüssel
- 13.25 Uhr Podiumsdiskussion**

■ Ausblick – Markt der Möglichkeiten

- 13.55 Uhr Europäische Initiative zur Abfallvermeidung**
Christina Overmeyer
Leiterin EU-Politik und Verbände des VKU, Brüssel
Kordinatorin der europäischen Woche der Abfallvermeidung im Auftrag
des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Bonn
- 14.20 Uhr Intelligente Steuerung zu weniger Abfall und mehr Recycling**
N.N. (Angefragt)
Unterabteilungsleiter Wasserwirtschaft, Ressourcenschutz des Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Bonn
- 14.45 Uhr Diskussion**
- 15.00 Uhr Schlussworte**
abschließend kleiner Imbiss mit Ausklang

Tagungsort



IHK Köln, Foto: Olaf-Wull Nickel

Industrie- und Handelskammer zu Köln
– Camphausen-Saal –
Unter Sachsenhausen 10–26, 50667 Köln

Übernachtung

Rund um den Veranstaltungsort befinden sich zahlreiche Übernachtungsmöglichkeiten. Nutzen Sie für Ihre Suche auch online Portale wie www.hrs.de und www.booking.com.

Teilnahmebedingungen und Leistungen

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH verbindlich anerkannt und die Zustimmung zur Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten gemäß der Datenschutzerklärung erteilt. Die **AGB** und die **Datenschutzerklärung** sind auf der Internetseite www.koelnerabfalltage2018.de einsehbar. Ihre Anmeldung muss in schriftlicher Form erfolgen, per E-Mail, Post, Fax oder online unter www.koelnerabfalltage2018.de. Bitte verwenden Sie für jeden Besucher jeweils ein Anmeldeformular. Einzelne Teile der Veranstaltung können nicht gebucht werden, wenn es im Veranstaltungsprogramm nicht ausdrücklich angegeben wird.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Rechnung über den Teilnahmebetrag. Dies ist zugleich die Anmeldebestätigung. Im Verhinderungsfall ist die Anmeldung auf Stellvertreter übertragbar. Bei schriftlicher **Stornierung** bis zum **18. Oktober 2018** (Eingangdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von **50,- EUR** erhoben. Nach dieser Frist wird der volle Teilnahmebetrag berechnet. Die Unterlagen werden den angemeldeten Personen, die an der Teilnahme verhindert waren, im Nachgang der Tagung zugesandt.

Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, werden die angemeldeten Teilnehmer benachrichtigt. In diesem Fall besteht für die Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH nur die Verpflichtung zur Rückerstattung des bereits gezahlten Teilnahmebetrags.

Änderungen im Programm sind vorbehalten. **Alle Preise sind Nettoangaben und enthalten keine Umsatzsteuer.**

Teilnahmebetrag

- 495,- EUR zzgl. 19 % USt. für Vollzahler
- 355,- EUR zzgl. 19 % USt. Ermäßigter Betrag für hauptamtliche Mitarbeiter von Hochschulen, Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden
- 120,- EUR zzgl. 19 % USt. Ermäßigter Betrag für Studenten (Studierende im Sinne des reduzierten Tagungsbetrags sind solche ohne eine feste Anstellung, mit nur geringfügiger Beschäftigung oder vergleichbar niedrigem Stipendium.)

Teilnehmer, deren entsendendes Unternehmen Mitglied in einem der kooperierenden Verbände ist, erhalten einen Rabatt in Höhe von **40 EUR**:

BDE e.V., BDSAV e.V., BDSV e.V., bvse e.V., DGAW e.V., InWesD e.V., ITAD e.V., VDM e.V., VKU e.V.

Der Teilnahmebetrag umfasst folgende Leistungen: Teilnahme an der Vortragsveranstaltung und der Abendveranstaltung, Kaffeepausen und Mittagessen sowie die Tagungsunterlagen (Eintrittsnachweis/Namensschild, Referenten- und Teilnehmerverzeichnis, endgültiges Programm).

Zahlung

Bitte überweisen Sie die Teilnahmebeträge nach Erhalt der Rechnung, aber vor Beginn der Konferenz.

Anmeldeformular zu den 27. Kölner Abfalltagen

Ich melde mich zu den 27. Kölner Abfalltagen am 19. und 20. November 2018 verbindlich an.

Die Teilnahmebedingungen und die AGB des TK Verlags akzeptiere ich.

Den Teilnahmebetrag in Höhe von

- 495,- EUR + USt. für Vollzahler
- 355,- EUR + USt. Ermäßigter Betrag
- 120,- EUR + USt. Studenten (Nachweis beifügen)

werde ich nach Erhalt der Rechnung überweisen.

Wir sind Mitglied in folgendem kooperierendem Verband (s.o.):

Ich nehme an der Abendveranstaltung am 19. November 2018 teil.

Bitte informieren Sie mich über weitere Konferenzen des TK Verlags:

per E-Mail per Post

Ich willige ein, dass meine Daten, entsprechend der Datenschutzhinweise des TK Verlags, verarbeitet und genutzt werden. Diese sind auf www.koelnerabfalltage2018.de einsehbar.*

* Ihre Zustimmung ist für die Teilnahme an der Veranstaltung zwingend erforderlich.

Name, Vorname und Titel

Firma / Organisation

Abteilung

Straße, Nr.

PLZ / Ort

Telefon und Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Falls eine abweichende Rechnungsadresse gewünscht ist, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung des Teilnehmers mit.

Kongressorganisation

Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH • Dorfstr. 51 • 16816 Nietwerder
T: 03391-4545-0 • organisation@koelnerabfalltage2018.de